

Utzenstorfer Kunstturnerinnen prägten ihre eigenen Schweizermeisterschaften

Utzenstorf | Di, 16. Jun. 2015



Die Turnerinnen des Gym Centers Emme gehörten in Utzenstorf zu den grossen Gewinnerinnen an den Juniorinnen-Schweizermeisterschaften im Kunstturnen. Herausragende Leistungen zeigten unter anderem Naomi Ingold, Anina Enzler, Alena Sommer und Aline Baumgartner. *red*

An den Schweizermeisterschaften vom Wochenende in Utzenstorf gehörten die Turnerinnen des Gym Centers Emme zu den grossen Gewinnerinnen. Wesentlichen Anteil am Mannschaftsgold der P4 Amateure hatten die dritt- und viertklassierten des Mehrkampfes, Naomi Ingold und Anina Enzler vom Utzenstorfer Gym Center Emme. Auch im P4 der Kaderturnerinnen holten gleich zwei Utzenstorferinnen Mannschaftsbronze: Alena Sommer und Aline Baumgartner.

Bereits zum dritten Mal in der Vereinsgeschichte organisierte das Gym Center Emme die Juniorinnen Schweizermeisterschaften im Kunstturnen. Die mystische, farbenfrohe Stimmung bei der Vorstellung der Turnerinnen und bei den krönenden Siegerehrungen in der Mehrzweckhalle Utzenstorf war aber auch für OK-Vize Thomas Renner bisher unerreicht. «Wir hatten einige gute Ideen zur Show aus unseren SM im Geräteturnen letzten November übernommen», verkündete ein zufriedener Technikchef strahlend.

«Meine Eltern sind nervöser als ich»

Als Zehnte des Vorjahres war die vierzehnjährige Naomi Ingold zu ihrer Heim-Schweizermeisterschaft angetreten. «Kurz vor dem Anlass wurde ich dann doch etwas nervöser als sonst», blickt der Blondschoopf zurück. «Aber eigentlich sind meine Eltern eher nervöser», resümiert die ernährungsbewusste und für alle vorbildliche Sportlerin abgeklärt ihre letzten Stunden vor dem grossen Wettkampf. Zusammen mit den beiden um ein Jahr jüngeren Vereinskolleginnen, Anina Enzler und Naomi Krügel, lag sie in der Jahresbestenliste 2015 unter den besten zehn.

Von Beginn weg an der Spitze dabei

Am Stufenbarren, ihrem ersten Gerät, legte Ingold, die Siebtklässlerin aus Münchenbuchsee, die Latte gleich hoch. Höchstnote aller Turnerinnen, gefolgt von Teamkollegin Anina Enzler. «Von da an erschien mein Name eigentlich immer unter den ersten drei auf der elektronischen Anzeige. Da dachte ich schon, dass vielleicht gar eine Medaille möglich wäre.» Alle drei Utzenstorferinnen standen ihren Salto am zweiten Gerät, dem zehn Zentimeter breiten Schwebebalken, so als würden ihre Füsse magnetisch vom «Zitterbalken» angezogen, ohne Wackler.

Die anschliessenden Bodenvorfürungen stachen mit ihrer starken Choreographie und mitreissenden Musik aus allen Übungen heraus, und als die Bernerinnen am abschliessenden Sprung ihre Bestnoten nochmals steigern konnten, war die grosse Überraschung perfekt: Die Bernerinnen hatten die besten Amateurinnen aus den Kantonen Aargau und Zürich deutlich hinter sich gelassen und konnten einen bisher einmaligen Erfolg des Vereins feiern. «Sidler und Siegfried, die Gold- und Silbermedaillengewinnerinnen, werden nächstes Jahr sechzehn und bei den Aktiven starten», freut sich TK-Chef Lorenz Muralt. Dann sind seine Schützlinge auf einmal die grossen Favoritinnen. Und Naomi Krügel, die Sechstklässlerin aus Hellsau, freut sich bereits auf 2017, dann wird das Gym Center Emme die SM ein weiteres Mal durchführen und Enzler und Krügel sind immer noch bei den P4 Amateuren startberechtigt...

wbb

Auszug aus der Rangliste: P1: 1. Elena Gobbo, Chiasso, 55.25; 2. Aimée Meyer, Zürich-Oerlikon, 55.15; 3. Jasmin Venhoda, Stein-Fricktal, 54.95; 17. Michelle Gottier, Gym Berner Oberland, 51.65; 20. Maelle Meier, Uetendorf, 51.15. – **P2:** 1. Martina Eisenegger, Rüti/ZH, 55.75; 2. Clémence Gobet, Romont, 55.40; 3. Anna Jill Sonderegger, Oerlikon, 55.05; 15. Fiona Heinzmann, BTV Bern, 49.45; 21. Gioia Muralt, Gym Center Emme. – **P3:** 1. Alessia Gresser, Rüti/ZH, 55.525; 2. Giulia Rizzi, Morbio, 55.15; 3. Anastasia Pascu, Uetendorf, 54.475; 8. Julia Röthlisberger, Gym Center Emme, 51.925; 9. Emily Cooch, Langenthal, 51.325; 10. Mara Bürki, Uetendorf, 50.90; 13. Tamara Kummer, Gym Berner Oberland, 50.10; 16. Eva Schindler, BTV Bern, 48.80; 18. Lya Weyermann, Uetendorf, 47.725; 24. Léonie Gottier, Gym Berner Oberland, 46.50. – **Mannschaften P3:** 1. Tessin 109.00; 2. Bern (Anastasia Pascu, Emily Cooch, Tamara Kummer), 106.90; 3. Zürich. – **P4 Amateure:** 1. Céline Sidler, Küssnacht, 47.50; 2. Stefanie Sigfried, Lenzburg, 47.40; 3. Naomi Ingold, Gym Center Emme, 46.35; 4. Anina Enzler, Gym Center Emme, 46.20; 8. Elea Mosimann, Uetendorf, 44.80 ; 10. Naomi Krügel, Gym Center Emme,

43.95. – **Mannschaften P4 Amateure:** 1. Bern (Naomi Ingold, AninaENZler, Elea Mosimann) 94.15; 2. Aargau 93.50; 3. Genf 87.25; 4. Zürich 86.00. – P4: 1. Nadina Spiess, Rüti, 57.50; 2. Alice Cremona, Giubiasco, 54.95; 3. Jennifer Borriello, Lugano, 54.10; 6. Alena Sommer, Gym Center Emme, 49.35; 9. Aline Baumgartner, Gym Center Emme, 46.85; 10. Silja Kummer, Gym Berner Oberland, 44.80. – **P4 Mannschaften:** 1. Tessin 111.45; 2. Zürich 104.400; 3. Bern 100.25 (Alena Sommer, Aline Baumgartner, Silja Kummer). – **P5:** 1. Livia Schmid, Steinfriktal, 53.00; 2. Thea Brogli, Giubiasco, 52.25; 3. Leonie Meier, Lenzburg, 52.05; 5. Rebekka Schuster, BTV Bern, 51.35; 6. Fabienne Studer, Gym Berner Oberland, 50.25.

Mehr: Aktuell, Gemeindenachrichten, Gesellschaft, Jugend, Region, Sport, Turnen, Utzenstorf

Neuen Kommentar schreiben

Ihr Name

Meinung/Kommentar *

CAPTCHA

Diese Frage hat den Zweck zu testen, ob Sie ein menschlicher Benutzer sind und automatisiertem Spam vorzubeugen.



SPEICHERN